



30. SOMSA-Kongress

Ein Rückblick

Der US-amerikanische Verein Special Operations Medical Association (SOMA) richtet jährlich die Veranstaltung Scientific Assembly (SOMSA) aus. Zum dritten Mal fand diese im Zeitraum vom 13. bis 17. Mai 2018 in Charlotte, North Carolina/USA, statt. Die Jahre davor wurde die Veranstaltung jeweils Ende November in Tampa, Florida ausgerichtet. In diesem Jahr wurde die SOMSA zum 30. Mal veranstaltet. TAKTIK + MEDIZIN war vor Ort.

Die SOMA wurde 1987 gegründet und ist heute der weltweit größte Verein, der sich mit dem Thema „taktische Medizin“, präklinische Versorgung und Einsatzmedizin beschäftigt. Das vorrangige Ziel der SOMA ist es, die medizinische Versorgung von Spezialeinheiten/Spezialoperationen voranzutreiben, dabei jedoch nicht den Blick für die Problemfelder von Strafverfolgungseinheiten (sogenannte Law-Enforce-Einheiten) oder deren Einsätze zu verlieren. Gerade die Spezialeinheiten von Militär und Polizei sind im Bereich der taktischen Medizin wegweisend, vieles lässt sich aber auch bei weniger spezialisierten Einheiten sowie im zivilen Bereich anwenden. Die sogenannte TCCC-Leitlinien, die durch die SOMA erlassen und verfasst werden,

geben fortlaufend angepasste Handlungshinweise und Empfehlungen. Sehr häufig bilden diese Leitlinien für viele Organisationen das zentrale Grundlagedokument für die eigenen Ausführungsbestimmungen.

Bei der diesjährigen SOMSA wurde den ca. 1.500 Teilnehmern aus aller Welt fünf Tage lang ein abwechslungsreiches Programm geboten. Es bestand aus folgenden Inhalten:

- ein umfangreiches wissenschaftliches Programm
- interessante Vorträge
- zahlreiche Workshops
- eine große Industrieausstellung
- Möglichkeiten zum Netzwerken.

Autor:

Manuel Mayer
Wero GmbH & Co. KG
Idsteiner Str. 94
65232 Taunusstein
manuel.mayer@wero.de



Abb. 1 (o.): Im großen Saal fand das umfangreiche wissenschaftliche Programm statt.

Abb. 2 (u.): Beispielhaftes Simulationssystem, das man auf der Industrieausstellung sehen konnte.



Einsätzen eine Lufthoheit nicht gewährleistet werden kann und der Verwundete oder die Verwundeten über einen längeren Zeit versorgt werden müssen, um sie dann aus einer sicheren Lage/Position heraus evakuieren zu können. ⊕

Themen der SOMSA 2018

- Outdoor Medizin: Workshop
- Versorgung von Diensthunden K9: Vortrag und Workshop
- Warmblutspende: Vortrag und Workshop
- Prolonged Field Care: Vortrag und Workshop
- Telemedizin: Workshop
- NBC-Versorgung: Vortrag und Workshop
- schwierige Atemwege: Vortrag inkl. Workshop
- Zahnprobleme: Vortrag und Workshop
- Ultraschall in der Präklinik: Vortrag und Workshop
- Vorträge: Lessons Learned Irak, Afghanistan und Syrien
- Ketamine in der Präklinik (Vortrag)
- Opiate in der Präklinik (Vortrag)
- Vorstellung Pararescue-System (Vortrag)
- Vorstellung 18D Special Forces: Kurs und Vortrag
- Vorstellung ENSOCOMS: Kurs und Vortrag
- Versorgung Brandwunden: Vortrag und Workshop
- Kindernotfälle in der Präklinik: Vortrag und Workshop
- TEMS: Vortrag und Workshop
- TECC: Vortrag und Workshop
- aktuelle Informationen zum Thema Weiterentwicklung: Vortrag durch deutsche GSG 9

Dieses Zusammenspiel aus Wissenschaft, Einsatzpraxis, aber auch die Industrieausstellung, machen die SOMSA zu einer einzigartigen Plattform für all diejenigen, die sich beruflich mit der taktischen Medizin auseinandersetzen und sich weiterbilden möchten.

Thematische Schwerpunkte in diesem Jahr waren die Prolonged Field Care, Warmblutspende, Simulationssysteme und die Versorgung von Diensthunden, den sogenannte K9. In diesen Themenbereichen spiegelt sich ein Stück weit auch die Ausrichtung von Spezialkräften und ihren derzeitigen Einsatzgebieten wider. Verlängerte Transportzeiten fordern ein Umdenken: Weg von schnellen Evakuierungen mittels Hubschrauber, teilweise noch vom Ort des Geschehens weg, da man davon ausgeht, dass in zukünftigen